



Medienmitteilung

Berner Slackline-Verein: SlackAttack – Slackline Crew

14-Jähriger setzt neuen Slackline-Weltrekord in Bern

- Bern ist mittlerweile zur Slackline-Hauptstadt der Welt aufgestiegen, neben dem Sitz des ältesten Slackline Vereins (SlackAttack), dem Sitz des nationalen Verbandes (Swiss Slackline) und dem Sitz des internationalen Verbandes (International Slackline Association - ISA) findet in Bern auch eines der grössten Slackline-Festivals der Welt statt (Bern City Slack Festival).

- Das grösste und älteste Schweizer Slackline-Festival fand vom 26. bis 28. August 2016 zum siebten Mal auf dem Campingplatz Eichholz statt. Dieses Jahr nahmen über 1000 Slackline-Begeisterte - von Einsteigern bis Profis - am Festival teil.

- Organisiert wurde das Festival durch den Berner Slackline-Verein „Slackattack - Slackline Crew“.

- Während drei Tagen traf sich in Bern die internationale und nationale Slackline-Elite.

- Highlight des diesjährigen Festivals war der Weltrekord-Lauf des 14-jährigen SlackAttack-Mitglieds Aron Andrijanic, der eine 122 Meter lange Humanline gelaufen ist. Das Spezielle an der Humanline ist, dass sie allein durch die Muskelkraft von Mensch,hen gespannt und gehalten wird.o Öko Santo iikiiiiioi

- Die GV des Internationalen Slackline-Verbandes wurde vor dem Festival in Bern abgehalten.

Bern, August 2016: Bereits zum siebten Mal traf sich die nationale und internationale Slackline-Elite am grössten Schweizer Slackline-Festival «Bern City Slack» vom 26. bis 28. August 2016. Auf dem Campingplatz Eichholz, direkt an der Aare, standen drei Tage ganz im Zeichen der Balance. Dabei konnten verschiedene Slackline Varianten nicht nur von Könnern, sondern auch von neugierigen Einsteigern ausprobiert werden. Highlight war dieses Jahr erneut ein Humanline-Weltrekord, bei dem der 14-jährige Aron Andrijanic über eine 122 Meter lange Slackline lief, die allein von Menschen gespannt und in die Höhe gehalten wurde.

von Andrea Weibel

Seine Schulkameraden fragen mittlerweile schon gar nicht mehr, was er am Wochenende gemacht habe. Und wenn der 14-jährige Aron einen neuen Weltrekord im Slacklines aufstellt, gratulieren sie ihm zwar noch, „aber daran sind die meisten schon gewöhnt, es ist nichts Spezielles mehr“, sagt er lachend. Für die Slacklinewelt, allen voran die Berner Slackliner, ist es aber ein riesiger Grund zu feiern. Denn erneut hat es Aron Andrijanic während des Bern City Slack Festivals Ende August geschafft, einen neuen Humanline-Weltrekord aufzustellen. Mit der 122 Meter langen Line, die er beim ersten Versuch – im Slacklinejargon „onsight“ genannt – geschafft hat, jagt er dem Zürcher Profi-Slackliner Samuel Volery den Humanline-Titel wieder ab. Dieser hatte am diesjährigen Move Copenhagen eine 114 Meter lange, von Menschen gehaltene Line überquert. Volery balancierte allerdings über Wasser, weshalb er den Human-Waterline-Weltrekord behalten kann. Ein lustiges Detail: Volery ist Co-Besitzer der Schweizer Slackline-Firma Slacktivity, die wiederum das Sponsoring des jungen Andrijanic übernommen hat. So schlug Aron quasi seinen eigenen Chef.

„Solche Rekorde können nur an Festivals durchgeführt werden“, erklärt Thomas Buckingham, der neben seinem Amt als Präsident des Schweizer Verbandes “Swiss Slackline” auch Vizepräsident des Weltverbands International Slackline Association (ISA) ist. „Letztes Jahr waren es rund 80 Leute, dieses Jahr schon knapp 100, die auf beide Enden verteilt an der Slackline zogen und so dafür sorgten, dass Aron sie überqueren konnte, ohne in der Mitte den Boden zu berühren.“ Dies sei nicht leicht, denn das Band sollte so locker wie möglich hängen und dürfe nicht wackeln. „In den vergangenen Jahren haben wir unser Seil- und Verankerungssystem, an dem die Helfer ziehen, stetig verbessert. Jetzt sind wir ziemlich zufrieden damit, die Helfer, die alle auch Slackliner sind, brauchen nicht mehr so viel Kraft und können sich bequem an Schlaufen am Seil festhalten.“ Dennoch gehen solche Weltrekordversuche ganz schön in die Muskeln der Helfer: „Aron brauchte rund fünf Minuten, bis alles stimmte, er die Line besteigen und sie dann natürlich auch durchlaufen konnte. Wir sind sehr stolz, dass ihm das auch dieses Mal gelungen ist.“ Lachend fügt er an: „Das Tollste daran ist, dass es nicht nur Arons bester Humanline-Versuch war, sondern auch sein persönlicher Longline-Rekord. Das heisst, auch auf einer normalen Line ist er noch nie so weit gekommen.“ Das grosse Plus des 14-Jährigen ist natürlich sein Leichtgewicht. „Bei schwereren Athleten müssten die Helfer viel mehr Kraft aufwenden, damit sie auch in der Mitte der Line in der Luft bleiben“, so Buckingham. Bleibt also zu hoffen, dass Aron nicht zu sehr wächst, bis er seinen Rekord im nächsten Jahr zu überbieten versuchen kann.

Mehr Infos, Programm und Video:

<http://www.slackattack.ch/festival/>

<http://www.facebook.com/BernCitySlack>

<https://www.facebook.com/events/969441139799467/>

<https://www.youtube.com/watch?v=lisOV1syRS4>

Was ist Slacklines? Disziplinen und Varianten:

<http://www.swiss-slackline.ch/was-ist-slacklines.de.html>

<http://www.swiss-slackline.ch/varianten-disziplinen.de.html>

Fragen und weitere Informationen:

Marc Thompson, Kommunikation SlackAttack - Slackline Crew Bern,, 079 918 02 27,

marc.thompson@slackattack.ch

Andrea Weibel, Kommunikation Swiss Slackline, 076 477 40 38, andrea.weibel@swiss-slackline.ch

Fotos zur Verwendung:

<https://drive.google.com/open?id=0B-DpvxhuZeuoY2VhWmY5Qkk3cEE>

Quelle: Sarah Gmeiner

Besucherszahlen: 2016 nahmen über 1000 Leute am grössten und ältesten Slackline-Festival der Schweiz teil.

In Partnerschaft mit:

Swiss Slackline -
Schweizer Slackline Verband:



International Slackline Association - ISA:

